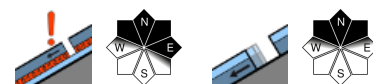


Verbreitet recht günstige Lawinensituation - Tribschnee im schattseitigem Steilgäunde und höheren Kammlagen beachten



Silvretta, Rätikon Ost, Rätikon West, Lechquellengebirge, Verwall, Lechtaler Alpen, Allgäuer Alpen, Bregenzerwaldgebirge



Lawinenprobleme



Gefahrenstufen



Exposition



03.03.2022

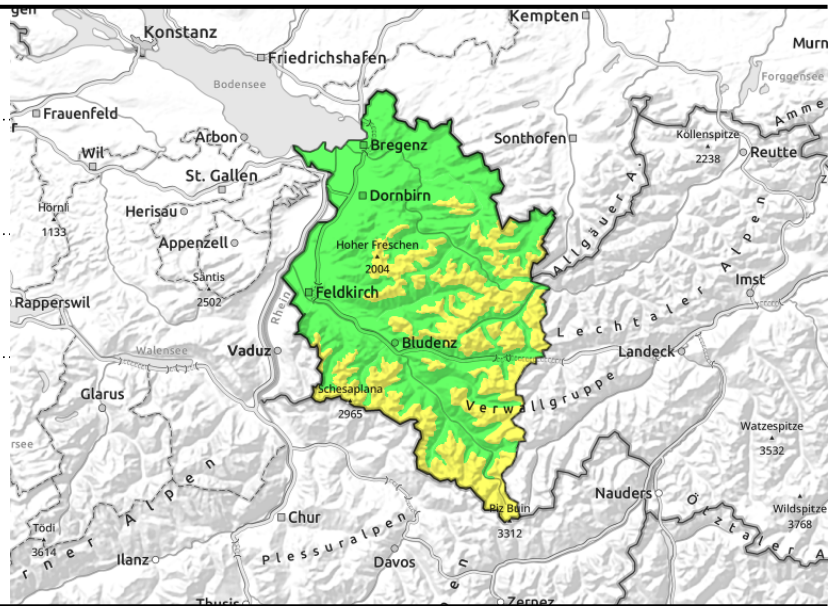
**Silvretta, Rätikon Ost, Rätikon West,
 Lechquellengebirge, Verwall, Lechtaler Alpen,
 Allgäuer Alpen, Bregenzerwaldgebirge**



kammnahes schattseitiges
 Steilgelände oberhalb 2200m



Mit Erwärmung und
 Einstrahlung - Zunahme der
 Gletschneaktivitäten im
 Tagesverlauf



In schattseitigem, kammnahen Steilgelände Triebschnee beachten

Insgesamt herrschen recht günstige Bedingungen. Vereinzelt Gefahrenstellen finden sich im schattseitigen, kammnahen Steilgelände und hinter Geländekanten, sowie an Übergängen von wenig zu viel Schnee oberhalb rund 2200m. Hier können sehr vereinzelt Triebschneesichten der letzten Tage, vor allem mit großer Zusatzbelastung im Altschnee noch ausgelöst werden. Aus sonnenbeschienenem Steilgelände sind spontan meist kleine Lockerschneelawinen möglich. Mit der Erwärmung und Einstrahlung sind unterhalb von 2200m vor allem an steilen Sonnenhängen Gletschneelawinen möglich.

Schneedeckenaufbau

An steilen Südhängen konnte sich durch die nächtliche Abstrahlung ein dünner Harschdeckel bilden, der meist nicht tragfähig ist. Schattseitig - von Nordost über Nord bis Nordwest liegt noch lockerer Schnee, meist ohne Bindung. Ältere, meist kleine Triebschneesichten sind vereinzelt noch störanfällig, dies besonders an steilen Schattenhängen und Kammlagen oberhalb 2200m. In der Altschneedecke sind in höheren Lagen schattseitig noch Schwachschichten vorhanden. Diese sind zwischenzeitlich jedoch recht gut überdeckt und können kaum mehr gestört werden. In mittleren Lagen ist die Schneedecke feucht, was die Gleitbewegung an sehr steilen Grashängen begünstigt.

Wetter

Der Donnerstag bringt im Gebirge sonnige und nicht allzu kalte Wetterverhältnisse. Ein paar wenige hohe Wolken, die um die Mittagszeit durchziehen, stören kaum. Temperatur in 2000m: um -1 Grad, Höhenwind: schwach bis mäßig aus dem Nordsektor.

Tendenz

Die Wetterprognose verspricht die ganze Woche gutes und sonniges Bergwetter. Die verbreitete recht günstige Lawinensituation bleibt weiter bestehen.

Lawinprobleme



Neuschnee



Triebschnee



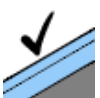
Altschnee



Nassschnee



Gletschnee



Günstig

Gefahrenstufen



1

gering



2

mäßig



3

erheblich



4

groß



5

sehr groß

Exposition

